



TOP KLASSIK Zürcher Oberland

FREITAG 24. JANUAR 2025 - 19.30 UHR

REF. KIRCHE DÜRNTEN

FRANZ SCHUBERT (1797-1828)

DIE WINTERREISE

**Monika Brustmann, Sopran
Werner Bärtschi, Klavier**

Die Winterreise ist ein «Liederzyklus für eine Singstimme mit Begleitung des Pianofortes» und beinhaltet 24 Lieder, die Franz Schubert auf Gedichte von Wilhelm Müller im Jahre 1827 vertont hat. Ein junger Wanderer verlässt seine Liebste und macht sich ohne Ziel und Hoffnung auf den Weg hinaus in die kalte Winternacht. Wir als Zuhörer werden zum Begleiter des einsamen Wanderers und erleben seine Gefühlsschwankungen zwischen übersprudelnder Freude und hoffnungsloser Verzweiflung unmittelbar mit.

Für Wilhelm Müller waren seine Gedichte ein Aufbegehren gegen die Politik des Fürsten von Metternich, der nach dem Wiener Kongress 1814/15 und der Neuordnung der europäischen Länder eine restriktive Politik in Wien durchsetzte. Liberale und revolutionäre Bewegungen wurden bekämpft und bestraft. Die Veröffentlichung der Gedichte Müllers unter dem Titel «Wanderlieder» erfolgte in der Reihe *Urania*, die von der österreichischen Zensur ab 1821 verboten wurde. Bei Franz Schubert, der durch seine Freunde enge Kontakte zu den Oppositionskreisen pflegte, lösten diese Gedichte eine musikalische Sprache aus, die er umgehend in Noten setzen musste.

Damals war er unheilbar an Syphilis erkrankt, er erlebte körperliche Schmerzen und spürte die Aussichtslosigkeit seines eigenen Lebensweges. Unmittelbar nach der Fertigstellung der Komposition sang er im Kreise seiner Freunde die ganze Winterreise selbst vor.

Schubert ist es gelungen, die starken poetischen Bilder der Gedichte in sprechende Klänge zu setzen. Ein Rauschen der Zweige, hörbar gemacht in der Klavierbegleitung, durchgehende Achtelbewegungen, die das ziellose Herumwandern symbolisieren, gefrorene Tränen als kurze Noten komponiert, das Hufgetrappel der Pferde an der Postkutsche oder die bellenden Hunde im Dorf. Im letzten Lied begegnet der Wanderer einem einsamen Leiermann und fragt ihn «Willst zu meinen Liedern deine Leier drehn?»

Die Frage bleibt unbeantwortet.

Dieser Liederzyklus hat seit zweihundert Jahren nichts an Faszination verloren und packt uns unmittelbar auch in heutiger Zeit. Es ist eine Reise ohne Rückkehr, komponiert von Franz Schubert mit tiefstem Ausdruck und Menschlichkeit.

TOP KLASSIK ZÜRCHER OBERLAND ist im Januar in der Kirche Dürnten zu Gast.
Seien Sie mit uns dabei.

Karten sind über ticketino 0900 441 441 oder über www.topklassik.ch erhältlich